

Online Fortbildung: Menschenfeindlichen Äußerungen in der Schule im Team begegnen

Pädagogische Fachkräfte sind in ihrer Arbeit häufig mit Herausforderungen konfrontiert, die es irgendwie zu „lösen“ gilt. Gerade in Schulen können sich weitreichendere Konflikte verdichten und finden hier ihren Ausdruck. In klassischen Fortbildungen fehlt jedoch meistens die Zeit, solche „Fälle“ zu besprechen. In der Fortbildung wenden wir uns herausfordernden Situationen zu, in denen menschenfeindliche und/oder rechtsextremistische Positionen geäußert werden. In einer kollegialen Gruppe erarbeiten wir gemeinsam pädagogische Handlungsstrategien. Die gemeinsame Gruppe wird angeleitet und dient dabei als stärkende und beratende Ressource.

In der Fortbildung werden ausgewählte Fälle der Teilnehmenden vorgestellt und bearbeitet. Die gemeinsame Reflexion ermöglicht es auch denjenigen, deren Fall nicht vertiefend bearbeitet wird, Anreize und Strategien für die eigene Arbeit mitzunehmen. Um eine gute Arbeitsatmosphäre zu erzielen, ist die Teilnehmendenzahl auf 8 – 10 Personen pro Durchgang begrenzt. Die Fortbildung findet digital über zoom statt.

Wir bitten alle Interessent:innen, max. 2 Termine auszuwählen, um möglichst vielen eine Teilnahme zu ermöglichen.

Die Fortbildung findet an folgenden Tagen statt:

Di, 09.08. 10.00 – 12.30 Uhr;
Do, 11.08. 10.00 – 12.30 Uhr; 14.00 – 16.30 Uhr;
Fr, 12.08. 10.00 – 12.30 Uhr

Di, 06.09. 10.00 – 12.30 Uhr;
Do, 08.09. 10.00 – 12.30 Uhr; 14.00 – 16.30 Uhr;
Fr, 09.09. 10.00 – 12.30 Uhr

Eine Anmeldung ist unter dem folgenden Link möglich:

<https://crm.cultures-interactive.de/civicrm/event/register?reset=1&id=37>

Bei weiteren Fragen könnt ihr Euch gerne an uns wenden:

Thorben Petters & Niklas Voegeding, cultures interactive e.V.

kontakt@farp.online